

Radikaler Optimismus für die sozialökologische Transformation?

Potenziale, Perspektiven und Prozesse

4.—6. Dezember 2025 | Do.—Sa.
Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt
06886 Luth. Wittenberg, Schlossplatz 1d

In Zeiten von Klimakrise, Kriegen und Künstlicher Intelligenz blicken viele Menschen pessimistisch in die Zukunft. Doch wie können wir als Gesellschaft die Ressourcen mobilisieren, die wir für den Wandel hin zu einer gerechteren und nachhaltigeren Welt brauchen? Diese Tagung widmet sich einer oft unterschätzten Kraft: dem Optimismus. Wie wird dieser Begriff aktuell in der Forschung diskutiert? Und lässt sich eine positive Zukunftseinstellung gezielt stärken? In der Auseinandersetzung mit diesen Fragen werden neben soziologischen, psychologischen und politischen Perspektiven auch biografische Zugänge und

Anmeldung bis zum 28. November 2025
über den QR-Code oder:
www.ev-akademie-wittenberg.de,
info@ev-akademie-wittenberg.de,
Tel.: 03491 4988-0.



persönliche Erfahrungen aufgegriffen. Interaktive Formate und lokale Stimmen schaffen Raum für kritische Fragen und mutige Visionen. Sei dabei, wenn wir gemeinsam Zukunft denken – radikal, optimistisch, realistisch.

Es laden herzlich ein:

Matilda Franz, Eine Erde. Das ökumenische Netzwerk
Jörg Göpfert, Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e. V.
Dr. Matthias Stracke-Bartholmai, Akademie des VRK

Donnerstag | 4. Dezember 2025

- 15.30 Uhr **Anmeldung**
- 16.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Matilda Franz, Eine Erde. Das ökumenische Netzwerk
Jörg Göpfert, Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e. V.
Dr. Matthias Stracke-Bartholmai, Akademie des VRK
- 16.45 Uhr **Unsere Zukunft im Blick: Radikal optimistisch in die Transformation**
Anne-Luise Kitzerow-Mathey, Zukunftsforscherin, Autorin und Netzwerkerin, Berlin
- 18.00 Uhr **Abendessen**
- 19.00 Uhr **„Good News“ – Lichtblicke im Wandel**
Ein Forum für gute Nachrichten, gemeinsame Reflexion und konstruktiven Ausblick
Constanze Latussek, Eine Erde. Das Ökumenische Netzwerk
- 21.00 Uhr **Ende des ersten Tages**

Freitag | 5. Dezember 2025

- 9.00 Uhr **Hoffnung in der doppelten Klimakrise**
Kleines Überlebenstraining für Engagierte gegen Rechtspopulismus und für soziale Gerechtigkeit und Klimaschutz
Dipl.-Psych. Constance Nennowitz, Psychologists For Future, Dresden
- 10.15 Uhr **Kaffeepause**
- 10.45 Uhr **„Ich bin doch nicht radikal?!“ – Suche an der Wurzel**
Persönliche & biografische Reflexion zu Optimismus
Matilda Franz, Eine Erde. Das Ökumenische Netzwerk
- 12.30 Uhr **Mittagessen**
- 13.30 Uhr **Hoffnung mit Trauerflor**
Überlegungen zum Hoffen und Handeln innerhalb und gegen die ökologische Katastrophe
Jonathan Rößler, Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Forschungsgruppe „Democratic Hope“ am Institut für Philosophie der Freien Universität Berlin
- 15.00 Uhr **Kaffee und Kuchen**

15.30 Uhr **Workshops**

- 1. Optimismus und Klimakollaps – unvereinbare Gegensätze?**
Dr. Matthias Stracke-Bartholmai, Akademie des VRK
 - 2. „Paradising“: Mikroparadiese als Übungsräume der Hoffnung**
Dr. Constantin Gröhn, Wissenschaftlicher Referent für Theologie und Wirtschaftsethik, KDA Nordkirche
 - 3. Radikaler Optimismus in der Kommunikation?!**
Constanze Latussek, Eine Erde. Das Ökumenische Netzwerk
- 17.00 Uhr **Interaktive Analyse der Workshops**
Dr. Matthias Stracke-Bartholmai, Akademie des VRK
- 18.00 Uhr **Abendessen**
- 19.00 Uhr **Zukunftsvisionen stricken**
Wie kann utopisches und dystopisches Denken dazu befähigen, kollektive Zukünfte zu konstruieren?
Heiko Mikolajczak, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Klinische und Neuropsychologie, TU Dortmund
- 21.00 Uhr **Ende des zweiten Tages**

Samstag | 6. Dezember 2025

- 9.30 Uhr **Konsens – Dissens – offene Fragen**
Tagungsbeobachtungen von
Astrid Hake, Eine Erde. Das Ökumenische Netzwerk
- 10.00 Uhr **Gesellschaft gestalten: Transformation und Optimismus in Wittenberg**
Podiumsdiskussion mit:
• *Anne Hecht, Landschaftspflegeverband Wittenberg e. V. (angefragt)*
• *Thea Keller, Fridays For Future Wittenberg (angefragt)*
• *Elias Zarrad, Mitglied des Landesvorstands DIE LINKE. Sachsen-Anhalt, Lutherstadt Wittenberg*
• *Torsten Zugehör, Oberbürgermeister, Lutherstadt Wittenberg*
Moderation: *Matilda Franz, Eine Erde. Das Ökumenische Netzwerk*
- 11.30 Uhr **Kaffeepause**
- 11.45 Uhr **Gemeinsamer Abschluss**
Matilda Franz, Eine Erde. Das Ökumenische Netzwerk
- 12.30 Uhr **Mittagessen und Ende der Tagung**

Tagungsbeitrag: 67,00 € inkl. Verpflegung

Zwei Übernachtungen

im EZ: 146,00 €

im DZ: 93,00 € pro Person

Ermäßigung:

Auszubildende und Studierende zahlen bei Bedarf und Nachweis 30,00 € inkl. zwei Übernachtungen und Verpflegung.

Unterbringung:

martas Hotel Lutherstadt Wittenberg
Neustraße 7–10, 06886 Lutherstadt Wittenberg

Die Zimmerreservierung erfolgt durch die Evangelische Akademie. Bitte tragen Sie Ihre Übernachtungswünsche bei der Anmeldung auf unserer Internetseite im Feld „Bemerkungen“ ein.

In Kooperation mit:



Gefördert durch:



Der Dachverband Evangelische Akademien in Deutschland e.V. ist ein anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V. ist Mitglied der EAD.

Ein Drittel des Teilnahmebeitrags wird als institutioneller Beitrag für die Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt erhoben.